

# Die Rache der Bösen Vampirin

## Eine Begegnung im Wald 2

Von SnowWhiteApple

### Kapitel 5: Kapitel 5

Einige Tage waren vergangen seit die beiden Männer angekommen waren und wieder kein Zeichen von Katherine. Stefan und Elena führten ihr Training, bei dem viele unschuldige Eichhörnchen ihr Leben verloren und Elena immer mal bluten musste fort.

Ric wiederum musste sich weiter krank melden. Damon hingegen, war sobald die Sonne aufging ans Haus gefesselt. Dem anfälligen Vampir machte das fast wahnsinnig und so verbrachte Ric fast die komplette Zeit entweder bei ihm oder löste Elena beim Training mit Stefan ab.

Elena wiederum leistete dann Damon Gesellschaft. Sie war überrascht, wie er sich unter dem Einfluß von Alaric verändert hatte, oder war er schon immer so? Sie hatte dem Vampir nie wirklich eine Chance gegeben. Sie wusste es nicht genau, aber sie war sich sicher, dass Sie wie er nun war, bestimmt Freunde sein könnten.

Ric der mit dem anderen Vampir versuchte seinen Blutdurst zu bekämpfen, nebenher erzählte der Lehrer ihm so einiges, was er bei der Beziehung mit seinem Bruder falsch gemacht hatte. ERr wollte, dass sich die Brüder wieder so gut verstanden, wie früher.

Am Abend hatten sich alle Vier zu einem gemeinsamen Essen versammelt und man unterhielt sich fröhlich miteinander. Stefan entschuldigte sich sogar für sein Verhalten gegenüber seinem Bruder. Damon war überrascht über diesen Ausbruch und hatte die Vermutung das Ric wohl mit ihm gesprochen haben musste.

Der Abend wurde immer später und zum Abschluß brachte Ric noch einen Toast auf sie alle Anwesenden und deren Freundschaft aus. „Auch wenn keiner von uns geplant hatte diese Tage miteinander zu verbringen so sind wir doch alle einander nähergekommen und ich denke wir werden in Zukunft besser auskommen. Wir sind...“

Plötzlich wurde Ric allerdings in seiner Ansprache unterbrochen. „Das glaube ich nicht, denn Stefan kommt heute noch mit mir mit und der Rest von euch, wird den Tag nicht überleben.“

Alle standen schockiert auf und betrachteten nur noch den Neuankömmling. Stefan fand als erstes seine Sprache wieder. „Das wird nicht passieren, mein Bruder hat mich

vor dir gewarnt und ich habe mich nach nicht mal einer Sekunde Überlegungszeit für Elena entschieden.

Mit diesen Worten griff Stefan Sie an und sein Bruder Damon schloss sich ihm sofort an. Gemeinsam konnten die Beiden, die Vampirin am Boden festhalten, nun war es an Alaric der Vampirin eine Spritze mit Eisenkraut zu verabreichen. Die Vampirin wurde nach wenigen Sekunden ohnmächtig.

Alaric begann sofort die Bewusstlose zu durchsuchen, aber er fand nicht das was er suchte und fing schon an mit Schimpfwörtern um sich zu werfen, aber plötzlich wurde ihm das Gesuchte von Stefan gereicht. „Sie hat den Ring an einer Kette um den Hals getragen. Ich denke das ihr Damon wahrscheinlich doch am Herzen lag, umsonst würde sie das nicht tun.“

Ric der wieder etwas eifersüchtig auf Sie war, bedankte sich und ergriff erst den Ring und dann Damon Hand. Er steckte dem Vampir den Ring an und freute sich über den Anblick. Damon hob seine Hand und sah diese verwundet an. „Danke Ric, ich hatte schon fast damit abgeschlossen den Ring wieder zu bekommen.“

Elena meldete sich nun auch zu Wort. „Auch wenn ihr zwei gerade echt süß zusammen seid, müssen wir unseren Plan weiter umsetzen, sonst wird sie uns weiter leiden lassen.“

Die drei Männer nickten und gemeinsam verbrachte die die Vampirin in Alarics Wagen. Sie luden ebenfalls ihre Sachen in den Kofferraum, verabreichten der Vampirin noch einmal Eisenkraut und fuhren zurück nach Mystic Falls.

Die Vampire und Ric verbrachte ihre ehemalige Geliebte, in ihrer Heimat angekommen nun in die alte Kirche. Sie trugen Sie soweit in die unterirdischen Ruinen wie sie konnten.

Dann wurde die Vampirin von Ric, mit einem in Eisenkraut getränktem Seil festgebunden und mit Schutt und Trümmern eingegraben. Da die beiden Vampire die Vampirin ohnehin nicht töten könnten, sie waren ihr immer noch viel zu nahe, würde sie hier zumindestens allein nicht wieder freikommen.

Nun konnte alles wieder von neuem Beginnen. Stefan hatte sich mittlerweile so weit im Griff, das er wohl nicht wieder rückfällig werden würde und so konnte er sich wieder unter Menschen trauen. Außerdem hatten seine Gefühle zu Elena sich weiter vertieft. Die beiden wohnten nun wieder im Anwesen der Salvatores.

Damon und Ric waren zum Ärgernis von Stefan wieder in die Wohnung des Lehrers zurückkehrt. Stefan hatte im Training mit Ric noch weitere Gründe erfahren, warum sein Bruder sich so verhielt wie er sich verhielt und wollte ihm wieder näherkommen. Damon allerdings fürchtete wieder nur Streitereien und Beschuldigungen und ging lieber wieder mit zu Alaric.

Alaric wiederum konnte sich nicht beklagen, sein Leben ging, genauso weiter wie er es sich wünschte. Er ging wieder normal zur Schule und wurde jeden Tag von seinem Traummann abgeholt.

Damon wiederum hatte sich einen Teilzeitjob beim Sheriff besorgt und freundete sich mit der Mutter von Caroline an. Jedoch weigerte er sich die dazugehörige Uniform zu tragen, schließlich machte er den Job nur als Zeitvertreib um die Stunden ohne seinen Geliebten tot zuschlagen.

Mit fortlaufender Zeit, kamen sich die Brüder auch wieder näher, aber auch Damon und Rics Liebesbeziehung wurde immer tiefer und die beiden hofften, dass es bis in alle Ewigkeit so bleiben würde.